

EINLADUNG

Delegiertenversammlung

2020

Samstag, 21. März 2020
in Stalden



Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferverband

www.owtpv.ch

info@owtpv.ch

Mitglieder-Statistik 2020

Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferverband

Verein Mitglieder	00	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	+/-	Del.
1 Ausserberg	48	51	50	50	51	52	54	51	54	56	47	48	45	46	52	54	55	55	53	56	56	0	6
2 Brig-Glis	48	48	50	41	41	49	50	52	44	49	48	42	40	43	43	44	48	44	46	49	56	+7	6
3 Brigerbad	28	28	29	31	29	29	30	31	32	36	40	40	41	41	40	38	47	39	36	33	30	-3	3
4 Bürchen	31	30	27	30	33	31	30	29	29	30	32	32	40	38	35	35	38	37	34	31	32	+1	3
5 Eggerberg	34	33	34	32	29	33	31	35	33	35	33	33	35	34	35	35	35	34	36	36	36	0	4
6 Eisten	30	27	27	29	30	32	31	33	32	36	36	36	40	40	34	34	34	32	33	32	32	0	3
7 Ergisch	26	22	21	20	22	27	29	33	33	31	27	29	29	28	29	29	26	25	25	26	23	-3	2
8 Erschmatt	20	20	23	25	22	34	35	31	31	37	31	31	31	45	45	43	41	38	38	38	38	0	4
9 Hohenn	19	18	19	22	19	19	21	25	23	21	21	25	21	23	23	27	27	28	25	27	27	0	3
10 Lax	29	29	30	34	30	34	35	35	33	33	32	29	26	29	29	29	38	38	38	26	25	-1	3
11 Guttet-Feschel	27	27	25	28	27	24	24	26	26	27	30	30	31	37	39	23	15	15	20	20	20	0	2
12 Mund	44	43	42	41	44	45	44	39	40	40	41	43	42	42	43	45	45	41	41	41	42	+1	4
13 Naters	30	32	32	29	33	33	29	25	27	29	33	26	26	26	31	37	32	34	30	32	32	0	3
14 Niedergesteln	40	36	34	33	33	39	40	39	40	41	39	35	35	36	31	36	39	35	39	39	51	+12	5
15 Raron/St. German	41	37	40	38	38	37	41	42	38	47	40	43	43	43	43	40	43	44	46	45	46	+1	5
16 Rhone	74	74	74	74	73	70	69	75	75	78	76	72	74	73	72	76	75	72	74	66	63	-3	6
17 Saas-Balen	49	46	46	53	53	54	57	62	61	69	68	64	65	65	66	65	67	67	67	67	65	-2	7
18 Saas-Grund	39	38	34	34	37	33	37	35	38	38	34	31	29	28	28	27	27	27	28	26	26	0	3
19 Stalden	60	64	61	68	72	76	74	70	71	79	79	79	79	74	65	63	65	62	58	58	57	-1	6
20 Staldenried	47	41	38	38	41	39	45	46	49	52	44	45	48	42	43	42	47	45	37	35	36	+1	4
21 Törbel	42	42	43	38	39	36	34	34	36	36	33	37	38	41	40	38	38	38	38	43	45	+2	5
22 Unterbäch	26	31	34	35	34	40	39	40	39	44	40	39	36	38	38	42	43	46	47	40	40	0	4
23 Visp	56	56	52	52	51	54	54	49	48	46	49	51	55	55	55	55	61	48	45	48	48	0	5
24 Visperterminen	72	79	72	73	68	74	77	77	75	79	79	87	80	73	81	80	82	88	83	83	83	0	8
25 Zeneggen	26	25	25	25	25	28	33	32	34	39	35	37	36	36	35	36	34	34	34	36	36	0	4
26 Zermatt	22	26	26	22	23	24	19	19	23	23	28	28	36	36	36	36	51	25	25	25	20	-5	2
Total Mitglieder	1008	1003	988	995	997	1046	1062	1065	1064	1131	1095	1092	1101	1112	1111	1109	1153	1091	1076	1058	1065	+7	110

Total Vereins-Delegierte (gemäss Statuten Art. 13) **110**

Vorstands-Mitglieder **7**

TK-Mitglieder **10**

Total Delegierte OWTPV **127**

Nur Mitglieder über 16 Jahren werden erfasst / +/- = Veränderung zum Vorjahr

Mitgliederauszug aus der VVA des STPV: 15.01.2020

Wichtig für die Vereinsdelegierten:

- Der Verband hofft, dass die Vereine 100%ig an der ordentlichen Delegiertenversammlung teilnehmen werden.
- Der Einladung liegen eine bestimmte Anzahl Stimmkarten bei. Diese entsprechen der momentanen Vereinsstärke (Mitglieder über 16 Jahre). Es können selbstverständlich mehr Delegierte als die oben angegebene Zahl an der DV teilnehmen; diese sind dann aber nicht stimmberechtigt.

Traktandenliste DV 2020 in Stalden - 21. März 2020

1. Begrüssung, Traktandenliste, Totenehrung
2. Appell
3. Wahl der Stimmenzähler
4. Protokoll der DV 2019 in Erschmatt
5. Kassa und Revisorenbericht
6. Budget 2020 – 2021
7. Jahresbericht des Präsidenten
8. Jahresbericht der Technischen Kommission (TK)
9. Infos Meldewesen
10. 79. Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest 2020 in Stalden
11. Eidg. Tambouren- und Pfeiferfest im Oberwallis
12. Infos aus dem STPV
13. Infos aus der Veteranen-Vereinigung
14. Infos aus der Verbandsfännervereinigung
15. Ehrungen
16. Verschiedenes
 - Anträge der Vereine
 - Festkarten / Gebühren

1. Begrüssung, Traktandenliste, Totenehrung

Herzlich **WILLKOMMEN** in Stalden, dem Austragungsort des OWTPV-Verbandsfestes 2020.

Genehmigung der **Traktandenliste** (*siehe Seite 3*)

Für die **Totenehrung** werden alle Vereinsverantwortlichen gebeten, die Totentafel vor der DV über unsere Webseite (www.owtpv.ch > **Verband** > **Delegiertenversammlung**) zu ergänzen. Es besteht auch die Möglichkeit, vor der DV noch allfällige Namen bekannt zu geben (*nur gemeldete Namen werden in der Totentafel veröffentlicht!*).

2. Appell

Die Vereine sind gebeten, die Anzahl der Delegierten zu melden.
(*Anzahl Delegierte siehe Tabelle auf Seite 2*)

3. Wahl der Stimmenzähler

Pro Sektor / Tischreihe wird ein/e Stimmenzähler/in gesucht. Freiwillige melden sich vor der DV beim Vorstandstisch. Falls sich keine oder zu wenig Stimmenzähler melden, werden sie an der Delegiertenversammlung unter den anwesenden Personen bestimmt.

Die vorgeschlagenen Stimmenzähler werden anschliessend von der Delegiertenversammlung genehmigt.

4. Protokoll der DV 2019 in Erschmatt (16. März 2019)

Als Einstimmung auf das 78. Oberwalliser Tambouren- & Pfeiferfest gewährt der Verein Erschmatt dem OWTPV am 16. März 2019 im Zentrum Roggen Gastgeberrecht zur Abhaltung der Delegiertenversammlung. Insgesamt zieren 91 Delegierte die Versammlung. Ein herzliches Willkommen auch den Vorstandskolleginnen und Vorstandskollegen des OWTPV, Mitglieder der TK des OWTPV, allen Delegierten und den Gästen im Saal. Ihre Anwesenheit entschuldigt haben Wyssen Karl, KlaKo, Werlen Armin und Trudy, Millius Sibylle, TPV Rhone, Stoffel Hannelore, TPV Visperterminen, Dirren Herbert, Schmid Erich, Steffen Richard, TK-Mitglied OWTPV, Karlen Jonas, TK-Mitglied OWTPV, Berchtold Caroline, TK-Mitglied OWTPV, Noti Aldo, Vorstands-Mitglied OWTPV und Imhof Paul.

In einer Gedenkminute beten wir für unsere verstorbenen Kolleginnen und Kollegen aus den Ahnenmusikkreisen. Der TV Erschmatt rundet die Totenehrung mit dem Stück «Der letzte Mohikaner» ab.

Wahl der Stimmenzähler

Köppel Roger, Lochmatter Klaus, Cina Kirsten, Berchtold Marcel und Lengen Sandrine zeichnen sich als Stimmenzähler dieser Versammlung verantwortlich.

Protokoll der letztjährigen DV

Dem Protokoll werden keine Änderungen oder Ergänzungen abverlangt und findet somit in vorliegender Form einstimmig Gutheissung.

Kassa- / Revisorenbericht

Da keine Fragen vorhanden sind, findet die Jahresrechnung in vorliegender Form einstimmig Gutheissung.

Budget 2019 / 2020

Zu dem Budget 2019/2020 liegen keine Fragen vor. Es wird einstimmig angenommen.

Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht wurde in schriftlicher Form im Einladungsheft abgedruckt.

Jahresbericht TK

Hutter Fredy, TK-Obmann, begrüsst die Anwesenden.

Organisation TK

Martin Berchtold, Caroline Berchtold und Fredy Hutter haben demissioniert. Neu konnte man Carole Schnydrig, Wyssen Chantal und Nellen Daniel für die TK gewinnen.

Eggel Nathalie wird das Sekretariat übernehmen. Carole wird im Ressort Ausbildung mitarbeiten. Wyssen Chantal übernimmt das Amt von Martin. Nellen Daniel wird Wettspielleiter, Valentin neuer Chef Ausbildung und Patrick hat die Vereinsbesuche unter sich. Neuer TK-Obmann wird Vogel Philipp. So gibt es einen neuen Aufwind, man kann zusammen neue Wege gehen und trotzdem sind noch ein paar da, die bereits Erfahrung in der TK haben.

Weiter hat Wyssen Karl in der KlaKo seine Demission eingereicht. Wyer René wird neu sein Amt übernehmen.

Wettspiele

Philipp schaut zurück in die Vergangenheit. Anhand eines Anmeldeformulars von 2007 zeigt er uns wie wir uns weiterentwickelt haben. Alles wurde per Post an die Vereine geschickt. Die Wettspielanmeldungen mussten vom Veranstalter in eine Excel-Tabelle übertragen und anschliessend an die TK weitergeleitet werden. Die TK konnte dann die Daten in die Wettspielsoftware überspielen. Heute gibt es dafür ein Online-Anmeldeportal, welches sogar mit der VVA verknüpft ist, so dass der Verein nur noch die Mitglieder, welche an den Wettspielen teilnehmen, auswählen muss und die entsprechenden Stücker einträgt. Per Knopfdruck werden die Daten nach der Anmeldung in das Wettspielprogramm importiert.

Die Login-Daten für die Wettspiele in Erschmatt haben die Vereine erhalten. Die Anmeldung läuft noch bis Ende März. Die Abschlussmeldung ist auch zu erledigen, wenn keine Teilnehmer vorhanden sind. Die Solo-Duo-Wettspiele werden etwas früher stattfinden, damit das Rahmenprogramm des Veranstalters nicht zu kurz kommt. Das Final Solo-Duo findet in der Turnhalle statt. Für diese Kategorie kann man keine Noten mehr nachsenden. Die Wettspiele vom Samstag werden wie immer durchgeführt.

50. ATFVR Fest in Saint-Martin 2019

Dieses Fest findet vom 1. bis 2. Juni 2019 statt. Alle 4 Jahre darf der OWTPV auch an den Wettspielen teilnehmen. Am Samstag finden die Einzel-Jungtambouren-Wettspiele statt. Am Sonntag ist dann der offizielle Festakt mit Umzug und Rangverkündigung. Der TPV Saas Balen ist als OWTPV Gastsektion an diesem Fest vertreten. Anmeldeschluss ist der 15. März 2019.

21. URSTFC Fest in Sierre 2019

Das Fest in Siders findet vom 21. bis 23. Juni 2019 statt. Anmeldeschluss war Mitte Januar. Am Freitag finden die Tambouren Einzelwettspiele und SoloDuo Tambouren / Natwärischpfeifer SDTN statt. Am Samstag werden Natwärisch-Pfeifer GN, Gruppen Veteranen Tambouren GVT sowie die Tambouren Sektionswettspiele durchgeführt. Es werden keine Ahnenmusik und keine Natwärisch Einzelwettspiele stattfinden.

Inspektionstagung

Diese findet am 27. April im Sepp-Blatter-Schulhaus in Visp statt. Anmeldeschluss ist Ende März. Teilnehmen können Tambouren und Pfeifer. In erster Linie ist es jedoch den Anwärter für Militärtambouren gedacht, welche an diesem Tag einem Instruktor vorspielen können.

Kurse Herbst 2019

Auf Wunsch der Vereine wurde letztes Jahr ein Instrumentalkurs Unterstufe erfolgreich durchgeführt. 31 Teilnehmer haben daran teilgenommen. Im November-Dezember 2019 findet ein Leiter Basiskurs statt. Die Vereine werden per Mail informiert.

JUCA 2019

Das JUCA findet vom 19. bis 28. Juli in Tschorren / Brünig statt. Anmelden können sich alle zwischen 14 und 19 Jahre. Unbedingt im Verein Werbung machen. Die Teilnehmerzahlen sind auch hier rückläufig. Vor allem seitens OWTPV. Es sind 10 wunderbare Tage, in denen Freundschaften fürs Leben geknüpft werden. Das Abschlusskonzert findet in Raron statt.

Jugend und Musik

Damit man ein Jugend- und Musikleiter werden kann, muss man 3 Module besuchen:

- Grundmodul (1 Tag): Obligatorisch und kann in Visp oder Bern besucht werden.
- Pädagogikmodul (2 Tage): Wird bis jetzt nur in Luzern angeboten. Ausgenommen sind dabei Lehrer. Diese erfüllen das Modul automatisch.
- Musikmodul: Leiterkurs Basis

Anschliessend kann man Kinder zwischen 6-20 Jahre ausbilden. Die Kurse oder Lager kann man angeben und man erhält vom Bund einen Beitrag. Bis jetzt hat nur Fredy diese Ausbildung. 7 Personen haben aber die Absicht diesen Kurs 2019 zu absolvieren.

Fredy dankt für die Aufmerksamkeit und übergibt das Wort an Philipp.

Ziele der TK

- Weiterentwicklung
 - Bedarfsorientierte Ausbildung gemäss Ausbildungskonzept
 - Neues Lehrmittel Pfeifer
 - Abwechslungs- und lehrreiche Inspektionstagungen
 - Attraktive Wettspiele (Kategorien / Programm / Auszeichnungen)
 - Wettspielsoftware
- Zusammenarbeit
 - Mit Vereinen
 - Motivation / Voraussetzungen schaffen zur Teilnahme an eidg. Wettspielen?
 - Vereinsbesuche anbieten
 - Erfahrungs- / Ideenaustausch
 - Mit Vorstand
 - Gemeinsame Vorwärtsstrategie
 - Es werden Themenbezogene Workshops mit den Vereinen im Herbst durchgeführt (ehem. Präsidenten- und Sektionsleiterkonferenz). Wird von der TK durchgeführt.
- Moderner Auftritt / Werbung
 - Zeitgemässer Webauftritt
 - Präsenz und Werbung in Medien zeigen (vor und nach Anlass)
 - Offen für Neues sein

Ziele des Verbands

- Mitgliederzahl halten
- Nachwuchsförderung
- Präsentation vor Publikum (Tradition & Modernes)
- Durchführung Eidg. Tambouren & Pfeiferfest im Oberwallis (Pflicht / Verantwortung / Werbung)

Philipp dankt Fredy und Martin für ihre investierte Zeit in die TK und verabschiedet sich.

Infos Meldewesen

Noti Aldo ist zurzeit berufsbedingt im Ausland. Die Pässe sind jedoch alle hier und können in der Pause abgeholt werden.

Wahlen

Furrer Stefan und Heinzmann Jeanine haben ihre Demission eingereicht. Für beide hat man einen Ersatz gefunden und auch für die letzten vakanten Stellen im Vorstand ist man fündig geworden. Der Vorstand schlägt den Delegierten folgende Personen vor:

Stoffel Hannelore, TPV Visperterminen
Millius Sibylle, Sektion Rhone
Clemenz Heinz, TPV Stalden

- > Alle werden Einstimmig in den Vorstand gewählt

Theler Marcel hat bereits mehrmals erwähnt, falls jemand sein Amt als Präsident haben möchte, kann dies jederzeit melden. Lydia Zenhäusern ergreift das Wort und schlägt der DV Stoffel Beni vom TPV Raron-St. German vor. In ein paar Sätzen stellt sie uns ihren Bruder vor. Es wird darüber abgestimmt:

=> 91 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Herzliche Gratulation Beni zur Wahl zum neuen Verbandspräsident!

78. Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest 2019 in Erschmatt

Schnyder German, OK-Präsident, begrüsst die Anwesenden. Seit zwei Jahren sind sie am organisieren des Festes. Er stellt uns kurz das OK vor. Er dankt dem Servierpersonal und dem TV Erschmatt für das Konzert in der Pause und freut sich auf das Fest.

Steiner Pierre-Alain, Ressort Marketing, übernimmt das Wort und erläutert uns kurz die verschiedenen Programmpunkte des Festes. Unter anderem gibt es einmaliges Geburtstagskonzert des TV Erschmatts, welches man sich nicht entgehen lassen sollte.

Er übergibt sein Wort an Steiner Robert, Unterhaltungschef. Er erklärt uns den genauen Ablauf des ganzen Wochenendes. Am Freitag finden die Solo-Duo-Wettspiele und am Samstag die anderen Wettspiele statt. Auch das Unterhaltungsprogramm wird uns vorgestellt. Am Sonntag findet der traditionelle Festakt statt. Der Umzug wird dieses Jahr speziell, da wir einen Teil der Strecke zweimal laufen werden.

Hildbrand Philipp, Sicherheitschef, begrüsst die Anwesenden und erklärt uns das Verkehrskonzept. Es sieht so aus, dass 400 Parkplätze in Erschmatt vorhanden sind. Sobald diese belegt sind, werden die PW's in Susten parkiert. Von dort wird ein Shuttlebus nach Erschmatt zur Verfügung gestellt. Wer ein Eintrittsbillet für das Fest hat, kann in Susten gratis parkieren. Daher unbedingt genug Zeit einrechnen. Die Busse am Sonntag werden alle in Susten «gesammelt» und dann gestaffelt nach Erschmatt verfrachtet. Es geht nur wenn alle mitmachen. Er freut sich auf das Fest und wünscht allen einen schönen Nachmittag.

Infos aus dem STPV

Lombriser Roman, Zentralpräsident, begrüsst die Anwesenden. In einem Auszug aus den STPV-Statuten zeigt er uns die Rechte und Pflichten der Mitglieder:

Art. 10

1 Die Mitglieder haben das Recht und sind verpflichtet, an den Delegiertenversammlungen durch ihre Delegierten teilzunehmen, ihr Stimmrecht sowie aktives und passives Wahlrecht auszuüben und Anträge zu stellen.

An der diesjährigen DV waren vom OWTPV nur 5 Vereine von 26 vertreten. Er akzeptiert das so nicht.

Das JUCA findet wie bereits erwähnt vom 19. bis 28. Juli statt. Leider sind die Teilnehmerzahlen in den letzten Jahren zurückgegangen. Unbedingt mehr Werbung machen.

Der STPV ist als Mitglied der IG Volkskultur an der diesjährigen OLMA in St. Gallen Ehrengast. 10 Vereine aus der ganzen Schweiz haben die Möglichkeit sich zu präsentieren. Auch Vereine aus dem Oberwallis wurden angefragt, die Zusagen sind noch ausstehend. Es ist auch möglich, dass sich zwei Vereine zusammenschliessen.

Im Jahr 2020 feiert der OTV 100 Jahre. Vorgesehen sind eine Jubiläumsfeier, ein Umzug, ein offizieller Akt und eine Abendgala. Der STPV möchte sich der Öffentlichkeit mehr präsentieren und möchte alle 2 Jahre einen STPV-Event organisieren. Das OTV-Jubiläum wäre ein idealer Startschuss.

Ein 3. Eidg. Jungtambouren- und Jungpfeiferfest findet vom 25.-27. September 2020 in Aarau statt. Verschiedene Vereine haben sich für die Durchführung zusammengeschlossen.

Die VVA wird im Sommer / Herbst 2019 modernisiert, da die Datenbank veraltet ist. Die heutige VVA funktioniert zwar, aber:

- technisch veraltet, mit Sicherheitslücken
- instabil, kein Support mehr vom Hersteller
- limitierte Funktionen
- SUIISA-Modul nicht mehr SUIISA-konform

Es ist wichtig, dass wir die Daten in der VVA pflegen und immer aktuell halten. Ohne eine gut gepflegte VVA...

- ist der STPV **weder führ- noch finanzierbar**
- kann der STPV die **Dienstleistungen** für die Vereine **nicht** (effizient) **anbieten** (Bsp. SUIISA, Kurse, Infos...)
- erhalten weder die Vereine noch der Verband wichtige **Subventionen**
- muss ein Verein die **Verträge** für Aufführungen/Konzerte direkt mit der **SUIISA** aushandeln und würde dafür **höhere Beträge** bezahlen
- sind die **vordienstlichen Ausbildungen / Militärprüfungen** schwer planbar
- können die Regionalverbände und der STPV **keine Mitteilungen, Newsletter, Mitgliederrechnungen** oder **Anmeldungen für Kurse** versenden
- haben die Regionalverbände und der STPV **keine Infos über Mitglieder und Vereine** (wichtig für zukünftige Aktionen/Projekte)
- ...können wir den «**Laden dicht**» machen!

Seit 25 Jahren hat leider kein Eidg. Fest mehr im Wallis stattgefunden. Dies muss unbedingt geändert werden. Es ist auch möglich, dass sich mehrere Vereine zusammenschliessen. Es kann auch lukrativ für den Verein sein. In Bulle konnte z.B. ein Gewinn von ca. 200'000.- Fr. erzielt werden.

Er dankt für die Aufmerksamkeit.

Infos aus der Veteranen-Vereinigung

Bodenmann Gaby begrüsst die Anwesenden. Die Einladungen für die Veteranentagung haben die Präsidenten per Mail erhalten. Ziel ist es die Veteranen direkt nur noch per Mail anzuschreiben, daher werden die Präsidenten eine Liste zur Vervollständigung der E-Mailadressen der Veteranen erhalten. Sie werden gebeten dies auszufüllen. Der Verein selber erhält aber trotzdem auch noch eine Einladung. Die nächste Tagung findet am 8. September in Guttet-Feschel statt. Alle Veteranen sind herzlich eingeladen, auch die jüngeren Semester. Auch dieses Jahr hat die Veteranen-Vereinigung wieder Geld für das JUCA gesprochen.

Pürro Erich, Obmann VV STPV, begrüsst die Anwesenden. Er dankt dem Vorstand für die gute Zusammenarbeit und den Vereinen für die Einhaltung der Termine. Die nächste Veteranentagung findet am 4. Mai in Horgen statt. Die Einladungen folgen. Es wäre schön wenn auch Veteranen aus dem Oberwallis unter den Teilnehmern wären. Am 24. Juli besuchen sie das JUCA.

Furrer Stefan begrüsst die Delegierten. Er bittet die Präsidenten die Veteranenliste nochmal gut durchzulesen, da wir anhand dieser Liste die Medaillen gravieren lassen. Es kommen jedes Jahr noch Nachmeldungen. Dies ist sehr mühsam, da man das Material noch bestellen muss und auch das gravieren dauert länger als einen Tag. Bei Nachmeldungen wird dem Verein ein Unkostenbeitrag von 100.00 Fr. verrechnet.

Weiter dankt er dem Vorstand für die Zusammenarbeit in den letzten 10 Jahren und wünscht dem neuen Vorstand alles Gute.

Stefan übergibt das Mikrofon an Jeanine Heinzmann, welche dem gesamten Vorstand für die letzten 12 Jahre dankt. Es war ihr eine grosse Freude mit ihnen zusammen zu arbeiten.

Infos aus der Fännervereinigung

Troger Klaus begrüsst die Anwesenden. Während dem vergangenen Jahr ist nicht viel passiert, da sie sich nur alle 2 Jahre treffen. Das nächste Treffen findet nächstes Jahr statt und wird von Nellen Marcel organisiert. Er kommt auf das Eidg. Fest in Bulle zu sprechen und war leider vom Festakt etwas enttäuscht, da so wenig Leute daran teilnahmen. Die Vereine sollten unbedingt ihre Mitglieder mehr sensibilisieren. Weiter dankt er Cello für seine Arbeit und wünscht dem neuen Präsidenten alles Gute.

Ehrungen

Der Vorstand schlägt folgende Personen als Ehrenmitglieder vor: Hutter Fredy (12 Jahre), Berchtold Martin (12 Jahre), Furrer Stefan (10 Jahre) und Heinzmann Jeanine (12 Jahre). Wir schreiten zur Abstimmung.

=> 91 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Herzliche Gratulation!

Verschiedenes

AMO

Sämtliche Unterlagen sind auf der Homepage aufgeschaltet oder mit einem Link zur AMO-Seite verbunden.

SUISA

Formulare und Informationen sind auf der Homepage aufgeschaltet. Bitte mehr Meldungen machen, damit die Komponisten auch etwas davon haben.

Festkarten / Gebühren

Bei den Festkarten (bitte so genau wie möglich bekannt geben) und Gebühren gibt es keine Veränderungen. Diese werden wie immer gehandhabt.

Visperterminen, den 1. April 2019

Die OWTPV - Aktuarin
Heinzmann Jeanine

5. Kassa und Revisorenbericht

Die Jahresrechnung wird zur Genehmigung an der DV vorgetragen. Jahresrechnung sowie Revisorenbericht sehen Sie auf den Seiten 10, 11 und 12.

5a. Jahresrechnung / Budget

	Jahresrechnung 2019		Budget 2020 / 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Kurse	Fr. 2'830.10		Fr. 3'000.00	
Inspektionstagung	Fr. 739.10		Fr. 900.00	
Vereinsbesuche	Fr. -		Fr. 200.00	
Musikpässe	Fr. -		Fr. -	
Verbandsbeitrag STPV	Fr. 50.00		Fr. 50.00	
Instruktionsbeiträge STPV	Fr. 390.00		Fr. 400.00	
Spesen Vorstand	Fr. 182.30		Fr. 180.00	
Vorstands- und TK-Ausflug	Fr. 2'180.10		Fr. 1'500.00	
Spesen TK	Fr. 1'334.75		Fr. 1'500.00	
Präsidentenkonferenz	Fr. -		Fr. -	
Ehrungen und Präsente	Fr. 1'386.20		Fr. 3'700.00	
Repräsentationsspesen	Fr. -		Fr. -	
Internet	Fr. 542.90		Fr. 550.00	
Software Wettspiele	Fr. -		Fr. 1'300.00	
Verbandsbanner	Fr. -		Fr. -	
Büromaterial + Drucksachen	Fr. 990.85		Fr. 1'100.00	
Porti	Fr. 153.40		Fr. 150.00	
PC-Gebühren	Fr. 69.70		Fr. 100.00	
Bankspesen	Fr. 133.47		Fr. 150.00	
Webseite OWTPV	Fr. -		Fr. 4'000.00	
AMO	Fr. 200.00		Fr. 200.00	
Interne Wettspiele	Fr. 1'000.00		Fr. 1'000.00	
Kursgewinne / -verluste		Fr. 4'453.70		
Kurse		Fr. 381.00		Fr. 500.00
Mitgliederbeiträge OWTPV		Fr. 5'290.00		Fr. 5'300.00
Festbeitrag		Fr. 3'000.00		Fr. 3'000.00
Bundesbeiträge		Fr. 7'265.30		Fr. 6'500.00
Subventionen Staat		Fr. -		Fr. 1'000.00
Musikpässe		Fr. 240.00		Fr. 250.00
Medaillen		Fr. -		Fr. -
Gönner		Fr. 100.00		Fr. 200.00
Zinsen		Fr. 320.95		Fr. 250.00
Verbandsbanner		Fr. 400.00		Fr. 100.00
Diverses				Fr. 250.00
Total	Fr. 12'182.87	Fr. 21'450.95	Fr. 19'980.00	Fr. 17'350.00
Mehreinnahmen / -ausgaben	Fr. 9'268.08			Fr. 2'630.00
	Fr. 21'450.95	Fr. 21'450.95	Fr. 19'980.00	Fr. 19'980.00

5b. Bilanz / Vermögensveränderung

Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferverband

BILANZ

Kassa	Fr.	364.05		
Postcheckkonto 19-10425-7	Fr.	34'599.98		
Debitoren	Fr.	3'381.00		
RB: SH 6997.94 Verband	Fr.	7'907.77		
RB: SH 6997.10 Junioren (Aus- und Weiterbildungsfonds)	Fr.	18'069.41		
WKB: Sparheft Nr. H 0850.84.41	Fr.	2'089.00		
RB: Global Invest	Fr.	31'854.90		
WKB: Swisscanto Portfolio	Fr.	11'264.40		
Kreditoren			Fr.	0.00
Eigenkapital			Fr.	109'530.51
	Fr.	109'530.51	Fr.	109'530.51

VERMÖGENSVERÄNDERUNG

Vermögen per 1. Februar 2019	Fr.	100'262.43
Mehreinnahmen Jahresrechnung 2019	Fr.	9'268.08
Vermögen per 31. Januar 2019	Fr.	<u>109'530.51</u>

Zu verwaltendes Vermögen

WKB: Swisscanto Portfolio (Mannenmittwoch-Stiftung)	Fr.	11'264.40
WKB: Nr. C 0226.09.03 (Mannenmittwoch-Stiftung)	Fr.	1'128.20

Lalden, 02. Februar 2020

Hannelore Wyer
Kassierin

5c. Revisorenbericht

Bericht der Revisoren an die Delegiertenversammlung des Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferverbandes (OWTPV) vom 21. März 2020 in Stalden

In Ausübung unseres Amtes haben wir als Revisoren die Jahresrechnung des Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferverbandes OWTPV, bestehend aus Bilanz und Erfolgsrechnung, für das am 31. Januar 2020 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung des Vorstandsvorstands

Der Vorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und statutarischen Vorschriften verantwortlich.

Verantwortung der Revisoren

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen der Revisoren. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Januar 2020 abgeschlossene Rechnungsjahr Gesetz und Statuten. Wir beantragen der Delegiertenversammlung, die Jahresrechnung 2019 zu genehmigen und dem Vorstand Déchargé zu erteilen.

Visp, 03. Februar 2020

Die Revisoren:


Gabriela Sterren


Reto Werlen

6. Budget 2020 - 2021

Das Budget 2020 – 2021 wird zur Genehmigung an der DV vorgetragen. Das Budget ist auf der Seite 10 ersichtlich (*Spalten mit Kontrast*).

7. Jahresbericht des Präsidenten

Samstag, 16. März 2019 – Delegiertenversammlung in Erschmatt

An diesem frühlingshaft schönen und warmen Samstag wurde die DV in Erschmatt abgehalten. Die DV stand ganz im Zeichen der Wahlen und der Organisation des eidgenössischen Tambouren- und Pfeiferfest 2022/2026. Erfreulicherweise ist der Vorstand des OWTPV nach einigen Jahren endlich komplett. Einen grossen Dank an alle, welche sich bereit erklären, diese Arbeit auszuführen und natürlich auch an alle Abtretenden für ihre grossartige Arbeit in den vergangenen Jahren. Das OK des Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest zeigte den Anwesenden den Festablauf samt Programm-Highlights auf. Wie erwartet stellt der logistische und transporttechnische Aspekt die Organisatoren in dem kleinen Bergdorf vor einige Herausforderungen. Das OK zeigt aber bereits auf, dass man dies erkannt hat und sich entsprechend darauf vorbereitet. Während der Pause gab der TV «Edelweiss» Erschmatt eine kleine Kostprobe Ihres Könnens ab. Man darf sich auf das grosse Geburtstagskonzert zum 60-jährigen Bestehen am Freitagabend des Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest vom 14.-16. Juni 2019 freuen!

Montag, 8. April 2019 – Sitzung Vorstand OWTPV in Visp

Kurz nach der DV fand in Visp die erste Sitzung des neu zusammengestellten Vorstandes des OWTPV statt.

Samstag, 13. April 2019 – Sitzung Zentralvorstand STPV in Olten

Am Samstag, 13. April 2019 nahmen Marcel Theler und Beni Stoffel an der 2. Sitzung im Jahr 2019 des Zentralvorstand in Olten teil. Hauptthemen waren Infos aus den Verbandsleitungen, die Akquisition des ETPF 2022, die Ablösung der IT-Lösung zur VVA und weitere organisatorischen Themen.

Samstag, 27. April 2019 – Inspektionstagung OWTPV in Visp

Am Samstag, 27. April 2019 fand in Visp die alljährliche Inspektionstagung des OWTPV statt. Die stattliche Anzahl von über 50 jungen Tambouren und Pfeifern nahmen an diesem Anlass teil und liessen sich am Mittag vom Vorstand des OWTPV verköstigen. Neben diversen Ateliers konnten sich die Teilnehmer wertvolle Tipps von einigen Juroren abholen. Ebenfalls wurde den Tambouren die Möglichkeit geboten, einem Vertreter des Militärs vorzutrommeln, um sich auf die anstehende Militär-Aufnahmeprüfung optimal vorzubereiten. Gleichzeitig nutzten die Organisatoren den Anlass, um den Kursteilnehmern vom Instrumentalkurs ihre verdienten Diplome zu überreichen.

Samstag, 11. Mai 2019 – Interne Wettspiele in Brig

Am Samstag, 27. April 2019 fanden in Visp die 38. Drum and Pipe Awards statt. Nicht weniger als 20 Vereine des OWTPV nahmen an den Wettspielen teil. Damit sind diese internen Wettspiele längst keinen «Internen» mehr, sondern eine wunderbare Gelegenheit, sich zum ersten Mal im Jahr an einen Wettkampf mit jungen Kolleginnen und Kollegen zu messen.

Freitag - Sonntag, 14.-16. Juni 2019 – 78. Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest in Erschmatt

Das 78. Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest fand in Erschmatt statt. Unter dem Motto «Chleis Dorf – Grossus Fäscht» organisierte der TV Edelweiss Erschmatt ein tadelloses Oberwalliser. Das Geburtstagskonzert vom Freitag wird sicherlich vielen noch lange in bester Erinnerung bleiben. Trotz einer kurzfristigen vorsorglichen Evakuierung des Festzeltes am frühen Samstagabend infolge einer Sturmwarnung war Petrus den Erschmattern gut gesinnt. Der Festakt samt Umzug am Sonntag durfte unter strahlend blauem Himmel durchgeführt werden. Am Abend durften die Wettspieler die verdienten Lorbeeren für ihren grossen Einsatz während dem Jahr entgegennehmen. Danke dem TV Erschmatt für die Organisation dieses wunderbaren Festes.

Sonntag, 28. Juli 2019 – Abschlusskonzert JUCA in Raron

Das Abschlusskonzert des diesjährigen JUCA fand in Raron statt. Die Teilnehmer wurden vom TPV Heidenbiel Raron-St. German vor dem Konzert mit Raclette verköstigt. Danach kamen die über 500 Zuschauer in den Genuss eines äusserst interessanten und abwechslungsreichen Konzertes.

Samstag, 24. August 2019 – Sitzung Zentralvorstand STPV in Olten

Am Samstag, 24. August 2019 fand die dritte Sitzung des Zentralvorstand STPV in Olten statt.

Sonntag, 8. September 2019 – Veteranentagung in Guttet-Feschel

Die diesjährige Veteranentagung fand in Guttet-Feschel statt. Bei herbstlich kühlen Temperaturen und April-Wetter im September fanden sich am Sonntagmorgen die Veteranen beim Volg ein und wurden vom TPV Guttet-Feschel zur Kirche begleitet. Der TPV umrahmte die Messe mit wunderschönen musikalischen Klängen. Nach Abschluss des geschäftlichen Teils konnten die Anwesenden den Tag gemütlich in der Mehrzweckhalle ausklingen lassen.

Samstag, 16. November 2019 – Sitzung Zentralvorstand STPV in Olten

Am Samstag, 16. November 2019 fand die vierte Sitzung des Zentralvorstand STPV in Olten statt. Am Nachmittag wurde ein Workshop für alle Interessierten zum Thema «ETPF – wie weiter» durchgeführt.

Samstag, 01. Februar 2020 – Workshop ETPF im Oberwallis in Visp

In Visp fand der Workshop des OWTPV zum Thema «ETPF im Oberwallis» statt. Die 24 Teilnehmenden erhielten einen sehr interessanten Einblick in die Organisation des Festes in Bulle 2018 durch Daniel Gachet, Vize-Präsident STPV und TK-Chef in Bulle, sowie auch von Markus Estermann, OK-Chef EJTPF Aarau 2020. Auch der Präsident des STPV, Roman Lombriser, zeigte auf, was es braucht um ein ETPF zu organisieren und was der Nutzen daraus sein kann. In zwei Arbeitsgruppen wurden dann die Themen «Aufbau Organisationskomitee» und «Organisation Trägerorganisation» thematisiert. Die angeregten Diskussionen führten zu interessanten Erkenntnissen und Ideen, welche danach vom Vorstand des OWTPV weiterverfolgt wurden.

Ich blicke auf ein sehr intensives aber spannendes und lehrreiches erstes Jahr als Präsident des OWTPV zurück. Wir dürfen an vielen interessanten Themen arbeiten und ich möchte mich an dieser Stelle bei meinen Vorstands- und TK-Kollegen, aber auch bei allen Vereinen des OWTPV für die ausgezeichnete Zusammenarbeit bedanken. Ich freue mich auf die kommenden Herausforderungen und werde mich weiterhin mit viel Herzblut für die Ahnenmusik einsetzen.

Es lebe die Ahnenmusik!

Raron, 04.02.2020

OWTPV – Präsident
Beni Stoffel

8. Jahresbericht der Technischen Kommission (TK)

Liebe Tambouren- und Pfeiferfreunde

Wie gewohnt ist unser Jahresbericht keine Einzelleistung, sondern es beteiligten sich verschiedene Mitglieder der Technischen Kommission des OWTPV daran.

Die Durchführung der Oberwalliser Wettspiele anlässlich des 78. OWTPV Festes in Erschmatt war wie immer eine zentrale Aufgabe der TK. Zudem bildeten wir unsere Natwärisch- und SoloDuo Juroren weiter und führten die alljährliche Inspektionstagung durch. Das Ressort Ausbildung hat sich in diesem Jahr intensiv mit der Ausbildung unserer Jugend und künftigen Leiter auseinandergesetzt. Im neu gebildeten Ressort Vereine und Entwicklung wurden erste Ideen umgesetzt. Das TK blickt auf ein erfolgreiches und intensives Jahr zurück.

Das Organigramm der TK (Technische Kommission) OWTPV:

TK Obmann und Tambouren Chef:

Philipp Vogel

Pfeifer Chef:

David Imseng

Ressort Administration:

Nathalie Eggel-Heldner

Ressort Ausbildung:

Valentin Heynen (Chef Ausbildung)

Richard Steffen und Carole Schnydrig (Pfeifer)

Patrick Zuber und Jonas Karlen (Tambouren)

Ressort Wettspiele: Daniel Nellen (Wettspielleiter)
Chantal Wyssen (Wettspiele & Jury Pfeifer)
Ressort Vereine & Entwicklung: Patrick Zuber, Beni Stoffel (Vorstand), Philipp Vogel

Bericht TK Obmann und Tambouren Chef (Vogel Philipp)

➤ TK OWTPV – das erste Jahr ohne unsere Freunde

Per DV 2019 haben Caroline Berchtold, Martin Berchtold und Fredy Hutter ihre Funktionen in der TK OWTPV abgegeben. Fredy hat die TK als Obmann seit Herbst 2006 mit seinem Geschick in den richtigen Bahnen gehalten. Ebenso lange durfte ich als Wettspielleiter amten, was mir viel Freude bereitete und ich bis zum Ende meiner TK Amtszeit gerne betreut hätte. Fredy's Erbe war eine Herausforderung, welcher sich anfänglich innerhalb der TK niemand stellen wollte. Als sich aber Daniel Nellen bereit erklärte in der TK mitzuhelfen, mit ihm und Chantal Wyssen im Ressort Wettspiele eine sehr fähige Nachfolgelösung bereitlag, habe ich entschieden mich als TK Obmann zur Verfügung zu stellen. Sicher ein Amt, welches ich nicht nochmal so lange ausüben werde, jedoch versuche ich im Team unsere Aufgaben bestens zu erfüllen und meine Erfahrung weiterzugeben.

Neben der Fortführung der TK Arbeit und Strukturen im Interesse unserer Vorgänger, habe ich mir klare Ziele gesetzt:

- ➔ Offene, ehrliche und direkte Kommunikation
Nur mit dieser Kommunikationsart kann ein Team wie die TK OWTPV funktionieren. Von diesem Team darf ich mit Stolz behaupten, dass es funktioniert. Jedes TK Mitglied erfüllt seine Aufgaben sehr pflichtbewusst. Diese Kommunikationsart zu uns wünsche ich mir auch von den Vereinen, nur so können wir positive und negative Kritik entsprechend weiterbehandeln.
- ➔ Bedarfsorientierte Ausbildung
Mit den durchgeführten Kursen haben wir den Bedarf gemäss Umfrage 2018 abgedeckt. Für die kommenden Jahre möchten wir eine Konstanz in die Kursreihenfolge bringen, allerdings den Vereinsbedarf immer im Auge behalten. Natürlich können wir Kurse nicht «nach Tagesbedarf» anbieten, umso wichtiger ist die Langzeitplanung der Vereinsleiter in Bezug auf ihre potentiellen Kursteilnehmer und unser Kursangebot. Die TK Mitglieder im Ressort Ausbildung waren die letzten zwei Jahre sehr engagiert, zudem durften wir auf externe Hilfen zählen. Mit den Bestrebungen, die Zusammenarbeit im Kurswesen auf STPV Ebene zu stärken mit beispielsweise einheitlichen Kursunterlagen / Tools erhoffen wir uns, neue Türen zu öffnen und den personellen Aufwand zu vereinfachen.
- ➔ Aktive, zukunftsorientierte Zusammenarbeit mit Vereinen und Nachwuchsförderung
Was bringt uns eine engagierte TK Arbeit, wenn diese neben dem Willen der Vereine vorbeigeht? Und wie können wir den sinkenden Nachwuchszahlen / Wettspielteilnahmen entgegenwirken? Aus diesen Gedanken haben wir aus dem Ressort «Vereinsbesuche» das Ressort «Vereine und Entwicklung» gemacht. Wir wollten damit einen aktiveren Kontakt zu den Vereinen einleiten. In einem ersten Schritt durften wir in unserer Umfrage zu den Themen Nachwuchs und Eidg. Wettspielteilnahme sehr interessante Feedbacks einholen. Leider kam ein Folge-Workshop nicht zustande, allerdings haben wir nun eine sehr gute Basis aus diesen Antworten, mit Inputs zurück an die Vereine zu gehen und uns die richtigen Gedanken z.B. in der Wettspielentwicklung zu machen.
- ➔ TPV Szene in der Öffentlichkeit stärken
Wir haben übers letzte Jahr versucht, verbandsinterne Anlässe wie Wettspiele, Wettspielvorbereitungen, Tagungen und Kurse, aber auch Wettspiele ausserhalb des Verbandes vermehrt in die Medien zu bringen. Jede solche Aktivität und Leistung hat es verdient, seinen Platz in der Öffentlichkeit zu finden und als Nebeneffekt Werbung für unser Hobby zu machen.
- ➔ Förderung Bewerbung Eidg. Tambouren- und Pfeiferfest im Oberwallis
Persönlich war dieses Ziel auch mit ein Grund und Motivation, mich für das Amt des TK Obmanns zur Verfügung zu stellen. Gerade in Zeiten einer ungewissen Zukunft in Bezug auf den Nachwuchs finde ich genau einen Grossevent wie das Eidg. Tambouren- und Pfeiferfest als beste Werbung zum richtigen Zeitpunkt und zwingend notwendig. Mit Beni Stoffel als neuen Verbandspräsidenten haben

sich die Bestrebungen nochmals intensiviert. Dieses Engagement zum jetzigen Zeitpunkt ist wegweisend, ich durfte Beni hierbei begleiten und möchte ihm für diesen Effort danken. Ich bin überzeugt, dass wir damit auf dem richtigen Weg sind. Es wird aber nur dann funktionieren, wenn nicht jeder nur auf den anderen zeigt, es braucht den Mut Initiative zu zeigen.

Meinen Jahresbericht möchte ich nutzen um

Merci

zu sagen, in erster Linie meinen TK-Kollegen / Vorstandkollegen und ihren Familien, welche oft auf sie verzichten müssen. Ein Dank geht an dieser Stelle auch an unser TK Mitglied Jonas Karlen, welcher sich in den wohlverdienten TK Ruhestand begibt. Jonas hat uns im Ressort Ausbildung während einigen Jahren mit seinen Ideen und Taten unterstützt. Wir konnten erfreulicherweise bereits einen Nachfolger finden und ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit Diego Zenhäusern vom TPV Raron/St.German. Er wird das Ressort Ausbildung tatkräftig unterstützen und ist bereits in die TK Arbeit involviert.

Danken möchte ich auch der gesamten OWTPV Tambouren- und Pfeiferfamilie für die stets gute Laune, Unterstützung und konstruktive Kritik.

➤ TK STPV

Als Tambouren Chef des OWTPV bin ich Mitglied der TK (Tambouren Kommission) des STPV's. Die TK STPV musste sich letztes Jahr nach dem Rücktritt vom Jvan Kym sehr rasch neu aufstellen. Mit Martin Grätzer vom TV Steinen liess sich ein TK Obmann ad interim (Wahl an DV) finden. Zusammen mit den Obmännern der Regionalverbände und den TK Beratern hat er im November die Arbeit aufgenommen und es wurden bereits Projekte aus der Pipeline gestartet.

An dieser Stelle möchte ich einem Oberwalliser danken, welcher sich als Sekretär von Jvan Kym die vergangenen Jahre in den Dienst des STPV gestellt hat. Stephan Jentsch vom TPV Brig-Glis hat sehr viel Arbeit im Hintergrund geleistet, dies nachdem er sich bereits viele Jahre in den Dienst des OWTPV gestellt hatte.

Das Eidgenössische Jungtambouren- und Pfeiferfest 2020 in Aarau ist zentral in der Agenda der TK STPV. Im Januar wurde eine Neuauflage des Expertentages durchgeführt, an dem sich Verantwortliche aller Verbände zu einem Austausch trafen. Es ergaben sich hier interessante, zukunftsweisende Diskussionen rund um das künftige Ausbildungswesen.

Auf STPV Ebene wurde vor Jahren das Programm Jugend & Musik lanciert. Leider haben wir nach einigen Jahren der Einführung immer noch nur einen! einzigen J&M Leiter im OWTPV, währenddessen in allen anderen Verbände zu Dutzenden diese J&M Kurse besucht haben und so auch auf die Gelder des Bundes zugreifen können. Hier geht ein Appell an alle Vereine, das Angebot nochmal zu studieren. Interessierte Kandidaten können sich auch bei mir melden, bei einer gemeinsamen Teilnahme ist die Überwindung um ein Vielfaches einfacher ☺ Dieses Thema werden wir in diesem Jahr aktiv fördern.

Das Programm J+M basiert auf drei Säulen:

- Unterstützung von Musikkursen / Ausbildung für Kinder und Jugendliche im Alter von sechs bis zwanzig Jahren (ab 2017);
- Unterstützung von Musiklagern für Kinder und Jugendliche im Alter von sechs bis zwanzig Jahren (ab 2017);
- Unterstützung der Aus- und Weiterbildung von Leiterinnen und Leitern dieser Kurse und Lager (ab 2016).

➤ **Allgemeine Musikschule Oberwallis AMO** (Carole Schnydrig)

Die AMO bildet für viele Sektionen unseren Nachwuchs aus. Im Schuljahr 2018/19 befinden sich 53 Tambouren in der Ausbildung. Bei den Pfeifern war die Schülerzahl massiv rückläufig und es sind nur noch 6 Pfeifer in der Ausbildung. Hier gilt es, die Gründe dafür zu ermitteln. Folgende Ausbilder sind zurzeit bei der AMO tätig:

Natwärisch Pfeife

Lehrer	Tel. Nummer	Unterrichtsort(e)
Imhof Michaela Thermalbadstrasse 11 3900 Brigerbad m.zeiter@sunrise.ch	077 409 56 24	Brigerbad
Schnydrig Carole Bachstrasse 1 3931 Lalden carole_94.lalden@hotmail.com	079 347 55 01	Visp
Studer Janice Bitzine 49 3932 Visperterminen janicestuder@gmail.com	079 903 83 01	Visperterminen

Trommel

Lehrer	Tel. Nummer	Unterrichtsort(e)
Daniel Locher Kummenstrasse 13, 3957 Erschmatt locher_daniel@hotmail.com	079 732 74 14	Agarn, Bratsch, Erschmatt, Gampel, Glis, Guttet-Feschel, Kippel, Leuk-Stadt, Niedergesteln, Raron, Steg, Stalden, Törbel, Varen, Visp, Wiler
Werner Locher Kummenstrasse 9, 3957 Erschmatt werner.locher@berufsbildung-vs.ch	027 932 26 12	
Summermatter Claudia Eschstrasse 10, 3934 Zeneggen claudia_94@bluewin.ch	079 765 99 41	Gampel, Susten, Visp, Visperterminen, Zeneggen

Die AMO weist auf die Einhaltung ihrer An- und Abmeldefristen hin.

Anmeldeformulare sind auf der Internetseite www.amovisp.ch erhältlich. Der Eintritt kann im Einzelunterricht jeweils auf Beginn eines Semesters erfolgen.

Die Unterlagen müssen bis jeweils spätestens 15. Mai (Einstieg 1. Semester) bzw. 20. Dezember (Einstieg 2. Semester) angefordert werden.

Bis spätestens 31. Mai (Einstieg 1. Semester) bzw. 15. Januar (Einstieg 2. Semester) muss die vollständig ausgefüllte Anmeldekarte auf dem AMO-Büro eingehen.

Der Austritt ist nur auf Ende des Schuljahres möglich und ist dem Schulleiter bis zum 30. April schriftlich mitzuteilen.

Bericht TK Pfeifer Chef (David Imseng)

➤ Bläserkommission (BK) STPV

Als Pfeifer Chef des OWTPV bin ich Mitglied der BK (Bläserkommission) STPV. Seit der DV 2016 ist Barbara Berli Bläserchefin des STPV und es sind erfreulicherweise momentan alle Blasinstrumente in der BK des STPVs vertreten. Im Jahre 2019 hat sich die BK vier Mal in Bern getroffen und vor allem mit dem JUCA, dem Wettspielprogramm für Aarau 2020, der Wettspielsoftware, dem Ausbildungskonzept und einem neuen Lehrmittel für alle Bläser befasst. Für das kommende Jahr 2020 sind die Schwerpunkte das Ausbildungskonzept mit dem neuen Lehrmittel für alle Bläser, die Juryausbildung (vor allem Piccolo) und die Weiterentwicklung der Notenbibliothek für Basler Piccolo.

➤ Eidgenössisches Feldspiel

Das Vereinsjahr des Feldspiels beginnt jeweils im November mit einem Übungswochenende im Wallis. Am Übungswochenende werden neue Märsche einstudiert und das Repertoire des kommenden Jahres festgelegt. Das Jahr 2019 war von der Basel Tattoo Parade bei schönster Witterung und dem sensationellen internationalen Tambouren- und Pfeifertreffen in Ivrea (Italien) geprägt. Letzteres war sehr eindrücklich. Der Nachtmarsch mit vielen „bravi“ Rufen seitens der Zuschauer war umwerfend. Die Offenherzigkeit der Italiener ist fast nicht zu übertreffen. Die Vereinsfahne des Feldspiels, angeschafft 2015, wurde am Sonntag 15.9.2019 vom Bischof von Ivrea würdig geweiht. Durch stetigen Zuwachs aus der Deutschschweiz hat das Feldspiel momentan etwa 15-20 aktive Mitglieder. Es wäre schön, auch wieder einige Oberwalliser im Feldspiel begrüßen zu dürfen. Interessierte können sich direkt bei mir melden (pfeifer@owtpv.ch).

➤ JUCA 2019 (Leiterinnen JUCA –Patrizia Meichtry & Katja Marty)

Auch im Jahr 2019 fand erneut ein JUCA auf dem Brünig / Tschorren statt. Vom Freitag 19.07.2019 bis Sonntag 28.07.2019 übten junge Tambouren und Pfeifer aus der ganzen Schweiz neue Stücke ein und präsentierten diese anschliessend auf einer kleinen Konzerttournee durch die Schweiz. Die Überraschung und Freude war gross, da insgesamt 19 Pfeiferinnen aus 9 Vereinen aus dem ganzen Oberwallis teilnahmen. Vielen Dank hierbei an den Vorstand des OWTPV / TK und an die Vereinsverantwortlichen fürs animieren der Jugendlichen. Das diesjährige JUCA stand unter dem Motto "JUCA 2019 - Best Ever" Die Pfeiferinnen lernten während der Woche fleissig von morgens 08.30 Uhr bis abends um 21.00 Uhr. Neben dem vielen Üben, kam auch der Austausch, das Zusammensein und die Kameradschaft nicht zu kurz. Die Abende verbrachten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer oft in der "Chill-Grill-Egge" und es gab erneut einen kleinen Lagerausflug mit Wandern und Baden. Das Showstück "Back to the good vibes" brachte Lieder aus den 90er Jahren zurück in die Gegenwart. Das Medley beinhaltet unter anderem Songs wie "Alles nur geklaut", "Barbie Girl", "Major Tom", "Macarena" und "Narcotic". Die Tanzeinlagen und die tollen, leuchtenden Kostüme kamen beim Publikum gut an.

Nebenbei lernten sie fleissig auch andere Stücke, wie "Ha en Salat" - ein Potpourri aus Schweizer-Klassiker, welches zusammen mit der Piccolo-Gruppe aufgeführt wurde oder "Omnia est melodium". Das Highlight der Woche war die anschliessende Konzerttournee durch die Schweiz. In Schwyz, Wädenswil, Sierre und Raron durften sie das Gelernte einem interessierten Publikum zeigen. Zusätzlich zu den regulären Auftritten des JUCA's durften die Pfeiferinnen ihre Stücke auch an der OLMA in St. Gallen und an den OTV Jungtambourenwettspiele präsentieren.

Bericht Ressort Ausbildung

➤ Inspektionstagung 2019 (Nathalie Eggel-Heldner)

Am 27. April 2019 fand die alljährliche Inspektionstagung des OWTPV statt. In diesem Jahr führten wir diese wieder im Visper Sepp-Blatter-Schulhaus durch. Insgesamt konnten 20 Jungtambouren sowie 19 Jungpfeifer und Jungpfeiferinnen an diesem Anlass begrüsst werden. Neben den eingeplanten, abwechslungsreichen Ateliers, erhielten einige der Tambouren die Möglichkeit, dem Militärvertreter Etienne Naef vor zu trommeln. Parallel durften die Jungpfeifer und Jungpfeiferinnen ihre eingeübten Kompositionen vor einigen fachkundigen, aktiven Jury-Mitgliedern des OWTPV vortragen und erhielten hier wertvolle Tipps und Tricks für die bevorstehenden Wettspiele.

Der Vorstand des OWTPV organisierte für sämtliche Teilnehmer ein feines Mittagessen. Am Nachmittag wurde das Gemeinschaftsatelier durchgeführt. Bei diesem durfte man in der Vergangenheit schwelgen und sich die Geschichte sowie die Entstehung der Ahnenmusik ein wenig näherbringen lassen. Die Technische Kommission blickt auf eine erfolgreiche Inspektionstagung zurück und hofft auf viele Teilnehmer im Jahr 2020. Die diesjährige Inspektionstagung findet wie immer am letzten Samstag im April statt (25.04.2020). Die Anmeldung hierfür wird am 01. März 2020 freigeschaltet. Ein herzliches «Vergälltgott» allen Mitwirkenden und Juroren.

➤ **Leiterkurse 2019/2020** (Valentin Heynen)



Im Frühling 2018 wurden sämtliche Vereine kontaktiert um herauszufinden, bei welchen Kursstufen der Bedarf und die Nachfrage am Grössten sind. Den Auswertungen entsprechend wurde bereits im Herbst 2018 mit der Durchführung des «Instrumentalkurs Unterstufe» auf die Bedürfnisse der Vereine eingegangen. Ebenfalls sehr gross war die Nachfrage nach dem «Leiterkurs Basis», welcher im Herbst 2019 startete und mit der Abschlussprüfung am 29. Februar 2020 enden wird. 24 Teilnehmer, davon 15 Pfeifer und 9 Tambouren, befinden sich aktuell im Endspurt des Kurses. An fünf verschiedenen Kursdaten wurden den Teilnehmern verschiedene Grundelemente des Leiterwesens nähergebracht. Nach Abschluss des «Leiterkurs Basis» verfügen die Absolventinnen und Absolventen über ein breites Grundwissen in den Bereichen Notenlehre, Methodik/Didaktik und Dirigieren. Ebenfalls haben sie ihre instrumentalen Fähigkeiten beim praktischen Trommeln oder Pfeifen unter Beweis gestellt und erste Einblicke in die Welt des Komponierens erhalten.

Bericht Ressort Wettspiele

➤ **Wettspiele OWTPV Erschmatt** (Daniel Nellen)

Im Jahr 2019 wurde die Durchführung der Wettspiele dem TV Erschmatt und dessen OK übertragen. Die Wettspiele für ein Oberwalliser Fest in einem kleinen Bergdorf zu organisieren ist jeweils keine einfache Aufgabe. Die entsprechenden Lokalitäten bereitzustellen um faire Wettspiele zu ermöglichen ist eine der Schwierigkeiten, welche vom OK des Festes in Erschmatt sehr gut gemeistert wurde. Allgemein wurden die Wettspiele mit kurzen Distanzen top organisiert. Hier gebührt den Organisatoren von Erschmatt ein grosses Dankeschön. Mit der Beschilderung der Wettspielplätze sind sie neue und erfolgreiche Wege gegangen. Und auch die abenteuerliche Anreise hat bei den Wettspielern zu keiner Beeinträchtigung oder Verspätung geführt.

Die SoloDuo Wettspiele wurden 2019 zum dritten Male durchgeführt. Die konstant hohe Zahl der Anmeldungen zeigt, dass sich die Wettspiele mittlerweile im Oberwalliser Verband etabliert haben und kaum mehr wegzudenken sind. So hat sich der Freitag als Wettspieltag in vielen Vereinen durchgesetzt, und der selbige Tag ist in vielen Kalendern bereits lange vorgemerkt. Die TK OWTPV begrüsst die Akzeptanz dieser Kategorie sehr, und freut sich auf die vielen fröhlichen Gesichter der unterschiedlichsten Solo Duo Zusammensetzungen. So gibt es immer wieder die Möglichkeit, vereinsübergreifend ein Stück zu spielen, was von vielen Wettspielern als willkommene Abwechslung gesehen wird. Nichts desto trotz kann neben dem Spassfaktor auch die Qualität bei den Finalgruppen erwähnt werden. Es ist erstaunlich, wie sich die Qualität in den letzten Jahren über verschiedene Gruppen hinweg verteilt und weiter verbessert hat. Nebst neuen Stücken werden bestehende Kompositionen neu interpretiert und ermöglichen so einen musikalischen Freiheitsgrad, welcher bisher in unseren Reihen nicht verbreitet war. Es bleibt zu hoffen, dass die bunte Durchmischung, Zusammensetzung der Duos und der unterschiedlichen Darbietungen auch in den kommenden Wettspielen viele Zuschauer begeistern kann.

Erstmals wurden in der Geschichte der OWTPV Wettspiele die Einzelwettspiele der Pfeifer auf vier Juryplätze reduziert. Auf Grund rückläufiger Teilnehmerzahlen wurden die Kategorien P1J und P2J nacheinander gestartet. Seitens TK OWTPV hoffen wir, dass sich dieser Trend bei den Juniorenkategorien nicht weiter fortsetzt. Hier gilt es, die jungen Mitglieder für die Wettspiele zu motivieren und nicht auf Grund kleinerer Rückschläge dem Wettbewerb fernzubleiben.

Die vor zwei Jahren in Guttet-Feschel neu eingeführte Kategorie GN2 konnte bisher nicht die erhoffte Zunahme von Gruppen mit sich bringen. Hier möchte die TK OWTPV nun einen neuen Weg gehen, und mit

den abgeänderten Anforderungen zusätzliche Gruppen für das Wettspiel motivieren. Die Kürzung von zwei Vorträgen auf ein einziges Stück soll bewirken, dass sich zusätzliche Gruppen bilden können ohne dass allenfalls ein zweites zusätzliches Stück gelernt werden muss. Hier adressieren wir unter anderem jüngere Mitglieder der Vereine, welche in den ersten Jahren so bereits als Gruppe starten können. Es werden jedoch auch Mitglieder unterschiedlichsten Alters angesprochen, welche sich den Aufwand für zwei Stücke nicht leisten können bzw. wollen.

In Bezug auf die diesjährigen Wettspiele in Stalden gibt es auch eine Änderung bei den Anmeldungen in den Kategorien GT1 und GT2. Hier gilt es nun die einzelnen Mitglieder zusammen mit dem Gruppennamen analog zu der Solo Duo Kategorie anzugeben. Hiermit möchte die TK einerseits die Qualität der Wettspiele erhöhen, da sich die Vereine etwas früher mit allfälligen Gruppenzusammensetzungen beschäftigen müssen (und nicht erst eine Woche vor Wettspiel). Andererseits wollen wir die Gruppennamen wieder etwas in den Vordergrund stellen, und ein durchmisches Starterfeld ermöglichen.

Ich danke an dieser Stelle dem Veranstalter Erschmatt für die Durchführung der Wettspiele 2019, als kleines Dorf haben sie dies sehr gut gemeistert. Ebenso bedanke ich mich bei meinen TK Kollegen für die Mithilfe bei den Wettspielen und die Unterstützung sowie Einführung im ersten Jahr. Nicht zuletzt ein grosser Dank an alle Juroren, die sich Jahr für Jahr in den Dienst des Verbandes stellen und unermüdlichen Einsatz leisten.

➤ **Jurykurse Natwärisch 2019** (Chantal Wyssen)

Seit etwa einem Jahr darf ich Mitglied der Technischen Kommission sein und die anspruchsvollen, aber schönen Aufgaben meines langjährigen Vorgängers, Martin Berchtold, übernehmen. Obwohl Martin seit der letztjährigen Delegiertenversammlung nicht mehr Teil der Technischen Kommission ist, hat er mich ins Ressort «Wettspiele» und in die «Juryausbildung Pfeifer» eingeführt. Ich danke Martin für seine Unterstützung und Alles, was er über die vielen Jahre für das Jury- und Wettspielwesen getan hat.

Letzten Frühling durfte ich erstmals einen Jurykurs organisieren und durchführen. Die Vorträge junger Wettspielerinnen und Wettspieler der Vereine von Visp und Raron/St.German haben uns ein Live-Jurieren, ähnlich zu den Wettspielen, ermöglicht. Darüber hinaus hat ein Austausch bezüglich der künftigen Gestaltung der Jurykurse stattgefunden. Die Bedürfnisse und Anliegen der Jurorinnen und Juroren werde ich künftig bestmöglich in meine Arbeit einfließen lassen.

Auf diesem Weg danke ich meinen TK-Kolleginnen und -Kollegen herzlich für die wertschätzende und unterstützende Zusammenarbeit während meinem ersten Jahr. Ebenfalls danke ich allen Jurorinnen und Juroren herzlich für ihren wertvollen Einsatz. Die sorgfältige und zuverlässige Ausführung ihrer Aufgabe ist eine der Voraussetzungen für faire Wettspiele. Selbstverständlich danke ich auch allen Teilnehmenden, die sich den Wettspielen überhaupt stellen, sei dies einzeln oder in Gruppen. Sein Können einem Publikum und insbesondere einer Jury vorzutragen, kostet oft Mut und ist nicht selbstverständlich. Der Einsatz an den Wettspielen und die Vorbereitungen dafür kommen jedoch den einzelnen Wettspielerinnen und Wettspielern, aber auch den Vereinen und damit der gesamten Ahnenmusik zugute. Daher wünsche ich uns, dass sich in Zukunft viele Tambouren und Pfeifer für die Teilnahme an den Wettspielen begeistern lassen.

Bericht Ressort Vereine & Entwicklung (i.V. Philipp Vogel)

Wie in meiner Zieldefinition erwähnt, steckt in diesem veränderten und umbenannten Ressort viel Potential. Wo wir damals beim Ressort «Vereinsbesuche» erst auf Anfrage der Vereine aktiv wurden, wollen wir nun unsererseits mit weiterführenden Themen aktiv werden. Die Vereinsbesuche bleiben dabei selbstverständlich in unserem Angebot und die Vereine können sich jederzeit bei uns für einen Besuch melden. Das Ressort soll sich um Anliegen der Vereine, aktuelle Probleme und vor allem zukunftsweisende Themen kümmern. Wir streben damit eine zeitgerechte, bedarfsorientierte und auch moderne Entwicklung an.

Im ersten Jahr gingen wir mit den Themen Nachwuchs und Teilnahme Eidg. Ahnenmusikwettspiele aktuelle Probleme an. 25 der 26 Vereine haben unsere Umfrage beantwortet. Als Folge wollten wir an einem Workshop in einer ersten Runde die Ergebnisse mit den Vereinen diskutieren, mangels Anmeldungen mussten wir diesen Anlass absagen. Rückblickend war dies aber nicht schlimm, denn wir geben uns so die notwendige Zeit, die Ergebnisse eingehend auszuwerten, zu studieren und mit den wertvollsten Inputs zurück an die Vereine zu gehen sowie für uns die optimalsten Lösungswege einzuschlagen. Ich danke den Vereinen für ihre Mitarbeit und den Ressortkollegen Patrick Zuber und Beni Stoffel für ihren grossen Einsatz.

Bericht Klassierungskommission (i.V. Philipp Vogel)

Die KlaKo war auch im Herbst 2019 wieder mit Neuklassierungen intensiv an der Arbeit. Ich bin hier als neuer Obmann auf Neuland gestossen und war sehr erfreut, wie professionell, eingespielt und schnell die Arbeit in der KlaKo unter der Leitung von Michaela Imhof funktioniert. Einen besseren Einstieg kann man sich nicht vorstellen. Die KlaKo hat wiederum 18 neue Pfeiferstücke klassiert und 26 Stücke kamen für die Kategorie SoloDuo oder TN neu ins Verzeichnis.

Die Klassierungskommission besteht aus den Mitgliedern:

Furrer Didier

Noti Stefan

Wyer Rene

Imhof Michaela (Leiterin) -> klako@owtpv.ch

An den Wettspielen sind nur klassierte Vorträge zugelassen. Die Noten sind geistiges Eigentum der Komponisten und dementsprechend bleiben die Rechte bei diesen, auch wenn ein Verein die Noten einsendet. Es wäre wünschenswert, wenn die Komponisten selber ihre Vorträge einsenden würden.

Das Verzeichnis wurde Ende Januar auf der Homepage des OWTPV aufgeschaltet. Die Noten der Märsche und Kompositionen können von einem Vereinsverantwortlichen heruntergeladen werden. Es wird empfohlen, jedes Jahr zu überprüfen, ob man im Besitz der aktuellen Noten ist. So gibt es keine Überraschungen an den Wettspielen und man muss nicht kurzfristig Fehler beheben.

Leider hatten wir bezüglich Notendownload ab Homepage eine «Januarloch». Es konnten währenddessen keine Noten heruntergeladen werden, da wir auf das neue Verzeichnis der Tambouren KlaKo warteten. Dies ist nicht akzeptabel und wir erwarten hier seitens STPV eine Verbesserung für die nächsten Jahre.

Ich danke der KlaKo unter der Leitung von Michaela herzlich für ihre sehr wertvolle und tolle Arbeit.

Freundliche Grüsse
Technische Kommission
Oberwalliser Tambouren- und
Pfeiferverband

9. Infos Meldewesen

Unser Meldewesen-Verantwortlicher wird alle Delegierten über das Meldewesen informieren. Zudem werden die bestellten Musikpässe an die Vereine verteilt.

10. 79. Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest 2020 in Stalden

Der Tambouren- und Pfeiferverein Stalden führt vom 19. - 21. Juni 2020 das 79. OWTPV-Fest durch. Das OK-Team, unter der Leitung von OK-Präsident Marco Ruppen wird uns das Verbandsfest vorstellen.

Weitere Infos im Internet: <https://www.ow2020.ch>

11. Eidg. Tambouren- und Pfeiferfest im Oberwallis

Der Vorstand wird über die Bestrebungen eines Eidg. Tambouren- und Pfeiferfest im Oberwallis berichten.

12. Infos aus dem STPV

Der Präsident des STPV, Roman Lombriser, wird kurz über die Aktivitäten des vergangenen Jahres berichten sowie auf die Aktivitäten des Jahres 2020 hinweisen.

13. Infos aus der Veteranen - Vereinigung

Am 16.06.2019 waren wir zu Gast am Oberwalliser Tambouren und Pfeiferfest in Erschmatt. Dort durften wir 37 Neuveteranen ernennen. 2019 fand das 15. Schweizerische Juniorencamp JUCA in Tschorren (BE) statt. Wir statteten dem Lager einen Besuch ab und konnten die rund 30 Oberwalliser Teilnehmer mit einem Betrag von 100 Franken pro Person finanziell unterstützen. Höhepunkt des Vereinsjahrs war die Veteranentagung am 08.09.2019 in Guttet-Feschel. Drei Kameraden wurden in den Kreis der Ehrenveteranen aufgenommen und Klaus Anderegg für 60 Jahre Vereinstreue geehrt. In diesem Jahr findet die Veteranentagung am 13.09.2020 in Saas-Balen statt. Es würde uns freuen, zahlreiche Kameraden dort begrüßen zu dürfen. Es wäre uns ein grosses Anliegen, wenn die Vereine dieses Datum auch in die Vereinsagenda aufnehmen könnten.

Veteranenfahne an Beerdigungen

Der Veteranenverband ist bemüht, bei verstorbenen Veteranen an der Beerdigung mit der Fahne anwesend zu sein. Bei aktuell um die 555 Veteranen auf der Liste, kommt es leider immer wieder vor, dass wir erst nach der Beerdigung vom Tod eines Kameraden erfahren. Es wäre für uns sehr wichtig, wenn jeweils der betreffende Verein umgehend mit unserem Obmann René Regotz Kontakt aufnehmen könnte, damit wir uns organisieren und den Fänner aufbieten können. Das würde uns sehr weiterhelfen, da die Personen oftmals nicht mehr dort wohnen, wo sie Mitglied im Verein waren.

Der Vorstand VV OWTPV

Veteranentafel 2020

20 Jahre

	Name	Vorname	Jahrgang	Eintrittsjahr	Verein
1	Heynen	Guido	1978	1990	Ausserberg
2	Hutter	Tanja	1978	1993	Brig-Glis
3	Schmid	Fabienne	1978	1991	Eggerberg
4	Andenmatten	Tanja	1973	2000	Eisten
5	Schwery	Belinda	1978	1989	Mund
6	Wyssen	Helmut	1978	1989	Mund
7	Hosennen	Nadja	1978	1991	Naters
8	Salzmann	Silvia	1969	2000	Naters
9	Burgener	Anja	1978	1989	Saas-Balen
10	Berchtold	Patrick	1978	1991	Stalden
11	Seematter	Simon	1978	1988	Törbel
12	Gantenbein	Christian	1965	1977	Visp
13	Heinzmann	Niklaus	1978	1990	Visperterminen

30 Jahre

	Name	Vorname	Jahrgang	Eintrittsjahr	Verein
1	Heynen	Guido	1978	1990	Ausserberg
2	Heynen	Müriel	1976	1990	Ausserberg
3	Jossen	Kilian	1973	1990	Brigerbad
4	Andenmatten	Patrick	1976	1990	Eisten
5	Studer	Marianne	1980	1990	Mund
6	Zumoberhaus	Marlen	1972	1990	Naters
7	Heinen	Marc	1977	1990	Rhone
8	Eggel	Monika	1979	1990	Stalden
9	Wyss	Anja	1980	1990	Törbel
10	Brutsche	Claudia	1974	1990	Visperterminen
11	Heinzmann	Niklaus	1978	1990	Visperterminen
12	Ritz	Carmen	1973	1990	Visperterminen
13	Stoffel	Marilene	1970	1986	Visperterminen
14	Wyss	Daniela	1977	1990	Visperterminen
15	Zimmermann	Raphaella	1976	1990	Visperterminen
16	Kenzelmann	Fabian	1977	1990	Zeneggen

	Name	Vorname	Jahrgang	Eintrittsjahr	Verein	
40 Jahre	1	Andenmatten	Cornelia	1968	1980	Eisten
	2	Andenmatten	Remo	1968	1980	Eisten
	3	Furrer	Felix	1968	1980	Eisten
	4	Imhof	Stefan	1970	1980	Lax
	5	Wyssen	Gabriel	1963	1980	Mund
	6	Imboden	Emanuel	1967	1980	Raron/St.German
	7	Stoffel-Hutter	Brigitte	1970	1980	Rhone
	8	Burgener	Rinaldo	1964	1980	Saas-Balen
	9	Abgottspon	Laura	1967	1980	Staldenried
	10	Andres	Astrid	1963	1980	Unterbäch
	11	Heinzmann	Franz-Josef	1966	1980	Visperterminen
	12	Studer	Dan-Carlo	1967	1980	Visperterminen

	Name	Vorname	Jahrgang	Eintrittsjahr	Verein	
50 Jahre	1	Schnydrig	Erwin	1953	1970	Eggerberg
	2	Burgener	Jules	1953	1970	Saas-Balen
	3	Clemenz	Bernhard	1955	1970	Stalden
	4	Furrer	Christian	1957	1970	Staldenried

	Name	Vorname	Jahrgang	Eintrittsjahr	Verein	
60 Jahre	1	Imhof	Beat	1949	1960	Lax
	2	Noti	Anton	1944	1960	Stalden

	Name	Vorname	Jahrgang	Eintrittsjahr	Verein	
65+	1	Noti	Adolf	1936	1953	Eisten
	2	Imstepf	Armin	1946	1955	Mund
	3	Wyssen	Bernhard	1944	1955	Mund

Nach der Delegiertenversammlung können **keine** weiteren Veteranen für die Ehrungen am kommenden Fest angemeldet werden!

14. Infos aus der Verbandsfännervereinigung

Der Obmann der Verbandsfännervereinigung, Troger Klaus, wird kurz über die Aktivitäten des vergangenen Jahres berichten.

15. Ehrungen

Der Vorstand kann der DV mögliche neue Ehrenmitglieder vorschlagen. Auch die Delegiertenversammlung hat die Möglichkeit weitere Ehrenmitglieder vorzuschlagen. Die Ehrenmitglieder müssen von der Mehrheit der DV angenommen werden.

16. Verschiedenes

Anträge der Vereine

Die Vereine haben die Möglichkeit, Anträge an die DV zu richten. Anträge müssen 15 Tage vor der DV schriftlich an die Verbandsadresse gesendet werden.

Festkarten / Gebühren

Der Vorstand schlägt der DV vor, keine Änderungen an der Höhe der Gebühren vorzunehmen.

Wortmeldungen aus der Versammlung

Herzlichen Dank an alle anwesenden Delegierten, Ehrenmitglieder und Gäste.
Dank an alle, die während dem Jahr für den OWTPV arbeiten oder mithelfen.

Speziellen Dank an die Gastgebersektion TPV Stalden.

Auf Wiedersehen

am Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest in Stalden.



OWTPV - Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferverband

Herr Stoffel Beni
Steinmattenstrasse 29
CH-3942 Raron
www.owtpv.ch
info@owtpv.ch

OWTPV – Vorstand 2020

Verbandspräsident:	Stoffel Beni, Raron
Vize-Präsident:	Theler Marcel, Ausserberg
Administration:	Stoffel Hannelore, Visperterminen
Finanzen:	Wyer Hannelore, Lalden
Meldewesen:	Noti Aldo, Eisten
Bannerwesen / Veteranen:	Millius Sibylle, Visp
Vereine/Archiv:	Clemenz Heinz, Stalden
TK-Obmann / TK-Tambouren:	Vogel Philipp, Raron
TK-Pfeifer:	Imseng David, St. German
Veteranen-Obmann:	René Regotz, Staldenried
Verbandsfänner-Obmann:	Troger Klaus, Raron